

Bericht des Präsidenten des Vereins Städtli-Bibliothek Lichtensteig zum Vereinsjahr 2025

«Was lange währt, wird endlich gut»!

Geschätzte Vereinsmitglieder, geschätzte Gäste

Sie wissen, weshalb ich dieses Sprichwort an den Anfang meines Jahresberichtes gesetzt habe. Laut Google bedeutet das Sprichwort, dass *«sich Geduld, Ausdauer, Beharrlichkeit und eine lange Bearbeitungszeit am Ende auszahlen und zu einem positiven Ergebnis führen»*. Es drückt aber auch *«Anerkennung und manchmal auch ein wenig Trost aus, wenn ein Projekt viel Zeit und Nerven in Anspruch genommen hat, schliesslich aber erfolgreich abgeschlossen wurde»*.

Dieser Beschreibung ist nicht mehr viel beizufügen, drückt sie doch viele Aspekte aus, die wir – und Sie - mit dem Projekt «Bräker, der Bücherfresser» erlebt haben.

In den letzten drei Jahren habe ich Sie in meinen Jahresberichten jeweils über das Projekt informiert und Ihnen dabei über Verzögerungen, fehlende Mittel oder notwendige Projektanpassungen berichten müssen. Ich versuchte, Ihnen gegenüber dabei stets Zuversicht auszustrahlen. Aber wenn ich ehrlich bin, gab es in dieser Zeit doch manchmal Phasen, in denen das Projekt auf der Kippe stand und es die Beteiligten an oder sogar über deren Grenzen gebracht hat.

Heute findet unsere Hauptversammlung nun erstmals in den neuen Räumlichkeiten statt. Die neue Bibliothek hat vor rund einem Monat ihren Betrieb aufgenommen und funktioniert seither als moderne Open Library. Schweizweit gibt es davon erst rund fünfzig, wobei diese hauptsächlich in grösseren Städten oder Agglomerationen zu finden sind. Gar einzigartig ist unsere Kooperation mit einem Museum. Dank der Zusammenarbeit mit dem Toggenburger Museum sind nebst einem zusätzlichem Besucher-Erlebnis auch ausgedehnte Öffnungszeiten möglich.

Es erfüllt mich schon ein wenig mit Stolz, wenn ich heute sehe, was hier in den letzten Jahren entstanden ist!

Wie Sie in den letzten Wochen vielleicht selbst feststellen konnten, funktioniert im Betrieb aber noch nicht alles reibungslos und gewisse Ausstellungsbestandteile sind noch nicht fertiggestellt. Es ist also weiterhin noch ein wenig Geduld und Verständnis gefordert. An der offiziellen Eröffnungsfeier Ende Mai sollte dann alles bereit sein. Dann wird das Projekt nach aussen auch offiziell abgeschlossen werden.

Für uns intern ist dann das Projekt aber noch nicht abgeschlossen. So sind beispielsweise noch Abschlussberichte und Schlussabrechnungen gegenüber verschiedenen Geldgebern zu erstellen. Und vor allem gilt, dass erst der laufende Betrieb zeigen wird, ob und wie das ausgedachte Konzept der Kooperation und der Betrieb als Open Library alltagstauglich ist und in welchen Bereichen allenfalls Anpassungen im Betrieb erforderlich sind. So schnell wird uns also nicht langweilig werden.

Vereinsjahr 2025

Das Jahr 2025 war verständlicherweise zu einem grossen Teil vom Projekt geprägt. Der Vorstand traf sich zu drei Sitzungen und hat sich nebst dem Projekt mit den Geschäften wie Finanzen oder der Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde befasst. Diese wurde in Hinblick auf das neue Konzept angepasst und verlängert.

Erfreulicherweise sind in unserem Vorstand und der Geschäftsprüfungskommission keine Rücktritte eingegangen und es freut mich sehr, dass der Vorstand auch in diesem Vereinsjahr in der bestehenden Zusammensetzung weiterarbeiten kann. Allerdings hat unser Aktuar Fridolin Eisenring seinen Rücktritt auf die kommende Hauptversammlung angekündigt. Die Suche für eine geeignete Nachfolge wird den Vorstand in laufenden Vereinsjahr beschäftigen.

Von den Tätigkeiten des Biblio-Teams und den Anlässen der Bibliothek haben Sie bereits im Bericht der Bibliotheksleitung gehört. Ich verzichte deshalb an dieser Stelle nochmals darauf einzugehen, möchte aber betonen, dass viele dieser Angebote unter dem Jahr nur dank dem hohen Engagement des Biblio-Teams möglich waren, leisteten sie doch dafür unzählige freiwillige, dh. unbezahlte, Zusatzstunden.

Im erwähnten Bericht wurden auch über die anstehenden Austritte von Gabriela Schneider und Nadja Strässle informiert. Diese Austritte bedaure ich ausserordentlich, hat das Biblio-Team die letzten Jahre in der bisherigen Zusammensetzung sehr gut harmonisiert, hat sich den gestiegenen Anforderungen gestellt und gemeinsam die Aufgaben mit hohem Engagement erfüllt. Dies gilt insbesondere auch für die beiden Austretenden.

Aber Wechsel bieten auch immer wieder Chancen und ich freue mich, dass das Biblio-Team mit Gudrun Herrmann bereits eine sehr belesene neue Mitarbeiterin gewinnen konnte. Und ich bin überzeugt, dass die weitere Suche nach neuen Mitarbeitenden erfolgreich sein wird.

Dank

Zum Schluss möchte ich folgenden Personen oder Organisationen besonders erwähnen und diesen für deren Unterstützung und Einsatz im Jahr 2025 danken:

- Unserem Biblio-Team, welches den «regulären» Bibliotheks-Betrieb zuverlässig gewährleistet hat und gleichzeitig viel Zeit und Energie in die Vorbereitung des zukünftigen Betriebs gesteckt hat. Ein spezieller Dank gilt den beiden austretenden Mitgliedern Gabriela und Nadja.
- Meinen Vorstandskolleg*innen und den beiden Revisorinnen, welche sich ehrenamtlich für unsere Städtli-Bibliothek engagieren und dabei insbesondere auch die Idee der neuen Bibliothek stets mitgebragen haben.
- Gabriela Schneider, Karin Baumgartner und Miro Zuparic, welche als Mitglieder der Kern-Projekt-Arbeitsgruppe unzählige zusätzliche freiwillige Stunden in das Projekt investiert haben.
- Rahel Näf und deren Stellvertreterin Kim Stöcklin, welche unsere Buchhaltung zuverlässig und gewissenhaft führen.
- Der politischen Gemeinde Lichtensteig, der Ortsgemeinde Lichtensteig sowie den katholischen und evang.-ref. Kirchgemeinden, welche den Betrieb der Städtli-Bibliothek seit deren Gründung mit jährlichen Beiträgen unterstützen und mit namhaften zusätzlichen Beiträgen oder Leistungen das Projekt «Bräker, der Bücherfresser» unterstützt und so erst die «neue» Bibliothek ermöglicht haben.

Im Zusammenhang mit dem Projekt «Bräker, der Bücherfresser» ist noch weiteren Beteiligten, Institutionen und Gönner*innen zu danken. Darauf verzichte ich an dieser Stelle; deren offizielle Verdankung soll an der Eröffnungsfeier Ende Mai erfolgen.

Nicht verzichten möchte ich abschliessend aber auf den Dank an Sie alle, geschätzte Vereinsmitglieder: ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre jahrelange Unterstützung!

Lichtensteig, 8. Mai 2026

Peter Baumgartner